

Vicken Cheterian

Land	Schweiz
Geburtsland	Libanon
Gesprochene Sprachen	W.-Arm., Engl., Franz., Arab.
Einflussbereich	Bildung, internationale Beziehungen, Lobbying
Positionen	Dozent , Universität Genf Dozent , Webster University Genf Kolumnist , Agos



Vicken Cheterian ist ein schweizerisch-armenischer Forscher, Autor und Dozent für internationale Beziehungen mit Schwerpunkt auf Konfliktforschung, insbesondere im Nahen Osten und im Kaukasus. Er wurde 1967 in **Beirut, Libanon**, geboren.

Cheterian promovierte 2006 an der [Universität Genf](#) in internationalen Beziehungen. Er begann seine Karriere als Journalist bei der Zeitung *Monday Morning* in Beirut und wurde ab 1990 Kolumnist der renommierten [Neuen Zürcher Zeitung \(NZZ\)](#), während er gelegentlich auch für [Le Monde Diplomatique](#) schrieb.

Nach der Unabhängigkeit Armeniens zog Cheterian in das Land und arbeitete später in der gesamten Region, unter anderem in Abchasien, Tschetschenien, Usbekistan, Tadschikistan und Kirgisistan, als Berater für Medienentwicklung. Im Jahr 2002 war er Mitbegründer des **Caucasus Media Institute**, das 2008 in [Caucasus Institute](#) umbenannt wurde.

Cheterian lehrt derzeit Geschichte und internationale Beziehungen an der [Universität Genf](#). Zuvor war er von 2012 bis 2023 an [der Webster University Genf](#) tätig. Von 2012 bis 2014 lehrte er an [der SOAS University of London](#). Neben seiner akademischen Tätigkeit ist er regelmäßiger Kolumnist für die in Istanbul erscheinende armenische Wochenzeitung [Agos](#).

Zu seinen bedeutenden Veröffentlichungen zählen „*War and Peace in the Caucasus: Russia's Troubled Frontier*“ (Hurst & Columbia University Press) und „*Open Wounds: Armenians, Turks and a Century of Genocide*“ (Hurst & Oxford University Press). Diese Werke, die sich mit regionalen Konflikten und historischen Traumata befassen, wurden in mehrere Sprachen übersetzt.

Cheterian spielt eine wichtige Rolle bei der Dokumentation und Analyse von Themen, die Armenien und die armenische Diaspora betreffen. Durch seine akademische Forschung und seinen Journalismus bietet er tiefe Einblicke in die politische Dynamik Armeniens, seinen Konflikt mit Aserbaidschan und die sich entwickelnden Beziehungen zwischen der Diaspora und dem Heimatland – und trägt so zu einer größeren globalen Sensibilisierung und Fürsprache bei.

Quellen:

- [Wikipedia – Vicken Cheterian](#)
- [GCSP – Dr. Vicken Cheterian](#)